©Österr. Fischereiverband u. Bundesamt f. Wasserwirtschaft, download unter www.zobodat.at

treffend Maschenweite und Mindestmaße in der Seefischerei, am 5. April 1953 in Kraft getreten ist.

—, daß in der Seefischerei Nordwesteuropas im Jahre 1949 Norwegen mit 1,199.000 Tonnen unter den Ländern, und der Hering mit 1,562.000 Tonnen unter den Fischen an der Spitze stand.

Besprechungen

Münchner Beiträge zur Abwasser-, Fischerei- und Flußbiologie. Herausgegeben von Prof. Dr. Hans Liebmann, Verlag R. Oldenbourg, München.

Heft 1: **„Zooparasiten und fischpathogene Keime im Abwasser und Frischwasser."** 227 Seiten, 95 Abb. u. 39 Tab., DM 26·— (1953).

Dieses dem Altmeister der Gewässerbiologie, Herrn Geheimrat Prof. Dr. Demoll zum 70. Geburtstag gewidmete 1. Heft und die folgenden der aus der Bayerischen Biologischen Versuchsanstalt kommenden Schriftenreihe sollen nach dem Vorwort des auch in Österreich bestens bekannten Herausgebers Einzeldarstellungen auf dem Gebiete der Abwasser-, Fischerei- und Flußbiologie für den Biologen, Hygieniker, Balneologen, Wasserwirtschafter und Kulturbautechniker bringen. Das Erscheinen der einzelnen Hefte erfolgt in loser Reihenfolge. Sie werden stets ein abgeschlossenes Kapitel mit Folgerungen aus dem behandelten Thema für die Praxis umfassen und über den neuesten Stand der in- und ausländischen Literatur berichten. Das vorliegende erste Heft der auf Kunstpapier gedruckten, reich bebilderten Schriftenreihe enthält eine bibliographische Zusammenstellung der Arbeiten Demolls, neue Forschungsergebnisse über Zooparasiten im Abwasser (H. Liebmann), über fischpathogene Keime mit besonderer Berücksichtigung der Erreger der infektiösen Bauchwassersucht der Fische (O. Heuschmann, G. Brunner, R. Striegel-Jaxtheimer, S. Roegner-Aust, E. Zöbe), über Vererbungsversuche bei Karpfen (E. Probst) und über den Zyannachweis im Wasser (F. v. Ammon).

Aus der Fülle der gründlichen und äußerst wertvollen wissenschaftlichen Darstellungen sei im Rahmen dieser Besprechung beispielsweise die Feststellung Heuschmann's herausgegriffen, daß der Teichwirt bei genügender Vorsicht sich sehr weitgehend vor der Einschleppung der Bauchwassersucht schützen kann, wenn er grundsätzlich nur mit eigenem Zuchtmaterial wirtschaftet, auf jeglichen Fischhandel verzichtet und sich sorgfältigst über Seuchenfreiheit des Lieferbetriebes, wenn Bezug fremden Besatzmaterials unumgänglich notwendig werden sollte, informiert. Bei Schleienbesatz ist die gleiche Vorsicht am Platz, da mit einer Keimübertragung gerechnet werden muß.

Es ist ein großes Verdienst Liebmann's, daß er mit der Herausgabe dieser Schriftenreihe eine zusammenfassende Darstellung aktueller Arbeiten aus diesem speziellen Fachgebiet der Wasserwirtschaft den Interessenten zugänglich macht. Das zweite Heft wird sich mit der Biologie und Chemie des nicht gestauten und gestauten Stromes (beschrieben am Beispiel der Donau und des Maines) befassen.

R. Liepolt

Schriftenreihe des DFV

Durch die Sammlung „Arbeiten des DFV" sollen aus dem umfassenden Aufgabenbereich der Binnenfischerei jene Probleme herausgestellt werden, die für die Allgemeinheit von Bedeutung sind. Das erste Heft ist dem Sportfischer gewidmet, im zweiten wird Prof. Liebmann die „Bedeutung der Fischerei für eine gesunde Wasserwirtschaft" behandeln. Der Zweck dieser Schriftenreihe des Deutschen Fischerei-Verbandes ist es, die Öffentlichkeit mit den das allgemeine Wohl tiefst berührenden Anliegen der Fischerei vertrauter zu machen.

Berufsfischer, 26 Jahre alt, selbständig tätig gewesen, derzeit ohne Posten, **sucht Stellung** in der Fischerei. Zuschriften erbittet Hermann Stummer, Pichl Nr. 6, Post Windischgarsten, O.-Ö.

Die **Erste Österreichische Fischereigerätefabrik Fritz Steurer,** Wien I., Rathausstraße 5 (beim Forum-Kino), Telephon A 25-5-42, hatte der Gesamtauflage des Aprilheftes ein Werbeblatt über die bekannte Aldorarolle beigelegt. Wer es nicht vorfand, möge es kostenlos von der Firma Steurer verlangen.

Ausgegeben am 26. Mai 1953

Eigentümer, Herausgeber u. Verleger: Arbeitsgemeinschaft der Landes-Fischereiorganisationen Österreichs. Wien I., Minoritenplatz 3. Verantwortlicher Schriftleiter: Dr. Herbert Graf. Schriftleitung u. Verwaltung Wien I., Minoritenplatz 3. Druck: Raiffeisendruckerei. Wien XVIII., Theresiengasse 58

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Österreichs Fischerei

Jahr/Year: 1953

Band/Volume: 6

Autor(en)/Author(s): Liepolt Reinhard

Artikel/Article: Besprechungen: Zooparasiten und fischpathogene Keime im Abwasser und Frischwasser 80